

## Das etwas andere Stadion

Gedanken Monatsspruch Oktober

Seit kurzem rollt der Fußball auch wieder in den Amateurligen. Endlich. Damit geht es Wochenende für Wochenende wieder heiß her – im Großen bei der Spielvereinigung, wie nun auch wieder im Kleinen an den zahlreichen Amateur-Sportplätzen. Die Fußballsachen kommen aus dem Keller. Vielleicht spannt das Trikot nach der langen Saisonpause etwas mehr als zuvor. Begeisterung und Leidenschaft ziehen wieder an den Spielfeldrand. Neben Jubel und Verzweiflungsschrei, kommt es dann aber auch oft zu: „Der kann nix“, „mach den fertig“ und gar nicht so selten ein: „Wie kann man nur so schlecht sein?“. Sätze, die nicht ausnahmsweise mal an dem einen oder anderen Sportplatz fallen, sondern regelmäßig, fast überall. Mal zum Gegner, mal zum eigenen Spieler.

*Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun (Hebräer 10,24).*

Auch wenn der Monatsspruch sich um Ansporn und Motivation dreht, handelt er doch von etwas völlig Verschiedenem, als diese Zwischenrufe. Der Ansporn aus dem Hebräerbrief ist ein völlig anderer, als solche Sätze am Spielfeldrand. In der Geschichte vom Barmherzigen Samariter fragt Jesus: Wer ist unser Nächster? Seine Antwort: Alle, die unsere Hilfe brauchen. Egal ob fremd oder nicht. Unsere Verantwortung für unsere Nächsten bleibt auch bei allen Unterschieden in Hautfarbe, Religion oder Kultur bestehen. Ob Jude oder Samaritaner. Ob Fürberger oder Burgfarnbacher, ob Fürther oder Glubberer. Für unsere Nächsten sind wir verantwortlich. Ohne Ausnahme. Ohne Ausreden. Trikotfarbe: egal.

Hier bleibt es nicht nur bei der Verantwortung, sondern daraus erwächst auch noch mehr: Weil wir füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig zu Höchstleistungen motivieren. Höchstleistungen der Liebe und Güte. Wir wollen es uns nicht nur selbst vornehmen mit Liebe Gutes zu tun, sondern wir motivieren uns auch noch gegenseitig dazu. Das ist natürlich alles andere als einfach. Auf das eigene Leben einen

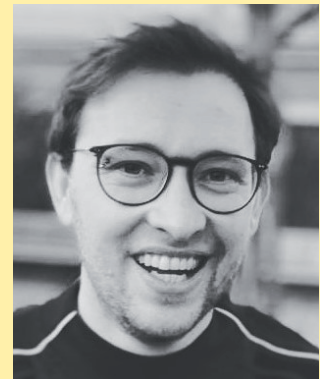
liebvollen Blick zu werfen, bleibt für viele beständige Lebensaufgabe. Für andere ist der liebevolle Blick auf den Nächsten die große Herausforderung. Um Beides wollen wir uns bemühen und obendrauf auch noch andere motivieren, mit dieser Perspektive der Liebe zu leben. Der Monatsspruch fordert uns ganz schön heraus, ohne Frage. Ein Gott, der sich für uns ans Kreuz schlagen lässt, möchte für uns ein Leben in Liebe, auch wenn das bedeutet, aus der Komfortzone heraus zu müssen.

Zurück ins Stadion: Wie würde ein Stadionbesuch unter solchen Vorzeichen wohl ausschauen? Heim- und Gästefans werden nicht durch strikt getrennte Eingänge voneinander entfernt. Stattdessen wird vor dem Spiel noch zusammen angestoßen. Während des Spiels gibt es keine Schmähsänge gegen die Anderen – und auch der Schiedsrichter bleibt von allen Vorwürfen der Sehbeeinträchtigung verschont. Am Spielfeldrand auf dem Heimgras werden Gäste von Gastgebern empfangen und nicht von Gegnern.

Ob es das jemals geben wird? Ich weiß es nicht, aber ich möchte Sie anspornen, in Liebe dieser gütigeren Welt ihre Stimme zu leihen. Im Stadion, am Spielfeldrand und mitten im Alltag.

Ihr Vikar Michael Käser

## Oktober 2021



Vikar Michael Käser

### noch mehr Oktober Hätten Sie's gewusst?

- 3.10.1226: Ordensgründer Franziskus von Assisi stirbt
- 3.10.1990: Beitritt der DDR zur BRD (Tag der Deutschen Einheit)
- 11.10.1531: Tod des Züricher Reformators Huldrych Zwingli
- 12.10.1492: „Entdeckung“ Amerikas durch Christoph Kolumbus
- 19.10.1948: Stuttgarter Schuldbekennnis der Evang. Kirche in Deutschland
- 24.10. Westfälischer Friede (1648) und Charta der Vereinten Nationen (1945)
- 26.10.1863 Gründung des Roten Kreuzes
- 31.10.1517: Veröffentlichung der 95 Ablass-Thesen durch Dr. Martin Luther



Manchmal mit harten Bandagen ... nicht nur auf dem Spielfeld



LUKAS-GEMEINDE  
FÜRBERG

# gemeinde aktuell

LUKAS-GEMEINDE FÜRBERG

## kontakte

### Im Pfarramt

**Pfarrer: Dr. Daniel Wanke**

Tel.: 723 48 54

mobil: 0151 423 84 765

email: daniel.wanke@elkb.de

Zeiten zum Gespräch nach Vereinbarung

Büro: Eichenstraße 9, 90768 Fürth

**Vikar: Michael Käser**

mobil: 0176 22128639

email: michael.kaeser@elkb.de

**Sekretärin: Christine Brinkhaus**

Di. 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Mi. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Tel.: 723 48 54

Fax: 972 57 80

email: pfarramt.lukas.fue@elkb.de

www.lukasgemeinde-fuerberg.de

### Weitere Mitarbeitende (Tel.Nr.)

**Vertrauensperson des Kirchenvorstands:**

Till Mößner

**Mesnerin:**

Corina Welker

**Organist/in:**

Ute Werner

Walter Schatschneider

**Kirchenpflegerin:**

Renate Knauer

**Bankverbindung (für Spenden):**

IBAN: DE59 7625 0000 0380 0901 83

BIC: BYLADEM1SFU (Spk Fürth)

**Diakonie Fürth**

Zentrale:

Königswarterstr. 56-60, 90762 Fürth

Tel.: 0911 749 33-0

zentrale@diakonie-fuerth.de

https://www.diakonie-fuerth.de

**Telefonseelsorge (kostenfrei)**

0800 - 111 0 111

0800 - 111 0 222

**Impressum**

**Herausgeberin:** Evang.-Luth. Lukas-Gemeinde

Fürth Ober- und Unterfürberg • **Redaktions-**

**team:** Dr. D. Wanke (V.i.S.d.P.), A. Giehl, R. Gugel,

A. Knauer, D. Lindner, St. Thumm • **Bildnachweis:**

Seite 5: privat M. Käser; Seite 7 oben: privat Com-

munity of Sound; Seite 8 unten rechts: www.kir-

che-mit-kindern.de; Seite 8 unten: privat D. Wanke;

S. 7 & 8 Mitte rechts: www.kirche-mit-kindern.de;

S. 8 Mitte: Gemeinschaft von Taizé, Ökumen. Rat der

Kirchen; alle übrigen frei nutzbar von pixabay.de.

## Neue Gruppen für Grundschul-Kinder & mehr

Treffs für 1./2.- und 3./4.-Klässler(-innen) & junge Teenies

Ab Oktober laden wir Kinder im Grundschulalter zu zwei neuen Gruppen ein. Sie finden jeweils im 14-tägigen Rhythmus statt und bieten Spiele, Musik, Kreatives und natürlich immer wieder Spannendes aus der Bibel. In den Schulferien pausieren wir.

Die Gruppe für Kinder der 1. und 2. Klassen leiten Corina Welker und Sebastian Klammt (von der „Mitti“ der Adalbert-Stifter-GS); sie startet am 1. Oktober. Die 3.- und 4.-Klässler(-innen) legen mit Vikar Michael Käser und Pfarrer Daniel Wanke am 8. Oktober los.

Außerdem planen wir für den 13. November von 16-19 Uhr einen Teenie-Abend für

Kids zwischen 9-12 Jahren (Vor-Konfi-Alter) Mehr dazu im Monatsgruß November. Herzlich willkommen!!



## Aktion „Weihnachten im Schuhkarton®“

Kindern Gottes Liebe greifbar machen

Die wirtschaftliche Situation hat sich durch Corona in vielen Ländern verschärft. Zusätzlich leiden viele Kinder unter angespannten Familiensituationen und sehnen sich nach Beziehungen, in denen sie Liebe und Annahme erfahren. Mit euren Schuhkartons, gefüllt mit neuen Geschenken wie Schulmaterialien, Hygieneartikeln, Spielzeug und Süßigkeiten, sendet ihr Kindern in schwierigen Lebenssituationen ein unvergessliches Zeichen der Hoffnung und Wertschätzung.

Rund um den Globus arbeiten zehntausende Kirchengemeinden mit Samaritan's Purse zusammen und bereiten schon jetzt die Verteilungen vor. Sie bauen Beziehungen zu den Kindern und ihren Familien und ste-

hen ihnen darüber hinaus ganz praktisch zur Seite – gerade auch in dieser schwierigen Zeit. Im anschließenden Glaubenskurs „Die größte Reise“ können die beschenkten Kinder zudem mehr über Jesus erfahren. So ist „Weihnachten im Schuhkarton“ oft der Startschuss für eine nachhaltige Lebensveränderung.

Eure Schuhkartongeschenke könnt ihr in der Abgabewoche zwischen dem 8.-15. November im Büro der Lukas-Gemeinde zu den Öffnungszeiten (s. links oben) abgeben. Um alle anfallenden Kosten der Aktion zu decken, empfiehlt Samaritan's Purse eine Geldspende von zehn Euro pro beschenktem Kind. Infos und Packtipps gibt es unter weihnachten-im-schuhkarton.org. Auf der

Webseite kann man bei Bedarf auch vorgefertigte Schuhkartons bestellen. Wer keine Zeit zum Selberpacken hat, kann auch online ein Päckchen auf die Reise schicken: online-packen.org  
Spendenkonto: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: AZ999 + eure Adresse (für Spendenbescheinigung)

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern Claudia Auerswald (0176 80378287).



Jedes Kind zählt!



## Sound & Groove am 3.10., 16 Uhr im Kirchhof

Silvan Koopmann und die Community of Sound spielen zu Erntedank auf



Sound und Groove stehen bei dieser Community im Vordergrund. Da geht es nicht so sehr um die einzelnen Musiker, sondern vielmehr um das Gemeinsame. Jazz, Soul, Pop und Rock verschmelzen zu einem Sound, der direkt in den Körper geht, bei den Musikern genauso wie bei den Zuhörern.

Die Besetzung:

Silvan Koopmann (tb) • Stephan Greisinger (ts, ss) • Jens Magdeburg (p) • Nico Knoll (g) • Norbert Schöpa (b) • Alex Drab (dr)

Die Künstler spielen für eine vergleichsweise geringe Gage. Der Eintritt ist frei. Um Freude an der Musik und um ebenso große Freude am Spenden wird gebeten!

## Flohmarkt rund um die Lukas-Kirche am 16.10.

Mitmachen beim bunten Herbst-Basar

Viele Menschen haben die Lock-Downs der Corona-Zeit genutzt, um Keller, Dachboden, Schränke und Regale auszusortieren. Manches ist womöglich schon am Wertstoffhof gelandet oder via E-Bay verschwunden. Aber wir wetten, da liegt noch Vieles in Schachteln, was gerne in neue Hände wandert.

Wir laden Sie ein, einen Samstag Vormittag zum Stöbern und Feilschen rund um die Lukas-Kirche zu verbringen. Wenn Sie selbst etwas verkaufen wollen, können Sie gegen einen Organisationsbeitrag von 5 Euro Raum für Ihren Stand reservieren (Kinder, die etwas feilbieten wollen, zahlen natürlich nichts).

Was Sie für Ihren Stand brauchen (Tisch, Decke, evtl. Regenschutz), bringen Sie bitte

selbst mit. Die Lukas-Gemeinde kümmert sich um Getränke.

Bitte melden Sie sich bis spätestens Mittwoch, 13.10., im Pfarramt an (am einfachsten per E-Mail!). Weitere Infos finden Sie auf der Homepage.



## freud & leid



Taufen

Trauung

Bestattungen

## familienkirche

In den letzten Monaten hat sich unser KiGo-Team mit den KiGo-Mitarbeitenden der Erlöserkirche getroffen, um ein gemeinsames Konzept für die Zukunft zu



erarbeiten und die Kooperation zwischen den Gemeinden zu stärken. Wir sind auf einen spannenden Weg gekommen und hoffen, dass wir im nächsten Jahr starten können.

Wenn Sie Lust haben, mitzuplanen: Am **Freitag, 22.10., 19.00 Uhr**, treffen wir uns im Gemeindezentrum.

Der nächste Kinder- und Familiengottesdienst bei uns ist am **Sonntag, 3.10., 11.00 Uhr** (Erntedank)

Folgen Sie uns:

<https://www.lukasgemeinde-fuerberg.de/>

@lukasgemeindefuerth (<https://www.instagram.com/lukasgemeindefuerth/>)

Lukas-Gemeinde Fürth (<https://www.facebook.com/lukasgemeinde.fuerth>)





LUKAS-GEMEINDE  
FÜRBERG

## gruppen & kreise

### montags

#### Strick- & Häkelkreis:

4.10. | 8.11. • 17.30 Uhr

#### Offener Frauen-Treff:

18.10. • 19 Uhr

#### Redaktionsteam Monatsgruß:

27.9. | 25.10. • 19 Uhr

### mittwochs

#### Sitzung des Kirchenvorstands:

2.10. (ganztägig)  
27.10. • 19 Uhr

### donnerstags

#### Krabbelgruppe (Frau Weiler):

30.9. | 7.10. | 14.10. | 21.10. | 28.10. |  
4.11. • 15.30 Uhr

#### Spieleabend:

30.9. | 28.10. • 19 Uhr

### freitags

#### Krabbelgruppe (Frau Auerswald):

1.10. | 8.10. | 15.10. | 22.10. | 29.10.  
• 9 Uhr

#### Die wankeligen Puddings (JuGru):

1.10. | 8.10. | 15.10. | 22.10. | 29.10. •  
14.15 Uhr

#### Kindergruppe 1./2. Klassen:

1.10. | 15.10. | 29.10. • 16 Uhr

#### Kindergruppe 3./4. Klassen:

8.10. | 22.10. | 12.11. • 16 Uhr

#### Konfi-Kurs:

1.10. | 29.10. • 16 Uhr

## veranstaltungen

### Sonntag, 3.10., 16 Uhr

Jazz-Konzert „Community of  
Sound“ (Kirchhof)

### Samstag, 16.10., 10-13 Uhr

Flohmarkt (Kirchhof)

### Freitag, 22.10., 19 Uhr

Konzeptionstreffen Familien-  
Kirche (Gemeindezentrum)

Bitte informieren Sie sich auf der Home-  
page, im Schaukasten oder im Büro über kurz-  
fristige Änderungen von Terminen!

## gemeinde aktuell

LUKAS-GEMEINDE FÜRBERG



## Gottesdienste im Oktober

Sonntag 26. September – 17. Sonntag nach Trinitatis  
9.30 Uhr Gottesdienst (Vikar Michael Käser)  
Kollekte: Asyl- und Flüchtlingsarbeit

Sonntag 3. Oktober – Erntedankfest  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Daniel Wanke)  
Kollekte: Mission Eine Welt

11.00 Uhr Kinder- & Familien-Gottesdienst



Sonntag 10. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)  
Kollekte: Diakonisches Werk in Bayern

18.00 Uhr Gottesdienst für Ehe-Jubilarinnen & -Jubilare

Donnerstag 14. Oktober  
19.30 Uhr Ökumen. Taizé-Andacht (St. Nikolaus)



Sonntag 17. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)  
Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag 24. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis  
9.30 Uhr Gottesdienst (Vikar Michael Käser)  
Kollekte: Evangelische Erwachsenenbildung

Sonntag 31. Oktober – Reformationsfest  
19.00 Uhr Konfi-based Abend-Gottesdienst für die ganze Gemeinde  
(Pfr. Daniel Wanke & Konfis)  
Kollekte: Missionarische Projekte in Bayern

Sonntag 7. November – 3. letzter So. im Kirchenjahr  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Daniel Wanke)  
Kollekte: eigene Gemeinde



11.00 Uhr Kinder- & Familien-Gottesdienst

Informationen zur **Herbstsammlung des Diakonischen Werkes für die Ambulante Kinder- und Jugendhilfe** vom 11.-17.10. finden Sie unter: <https://www.sonntagskollekte.de/kollekte-134/>

## Mit dem Herzen Erntedank begehen!

Der große Kürbis und die volle Ähre, die Honigwabe und das Brot – im geschmückten Erntear altar erblicken wir die Fülle der Schöpfung und die Früchte der Arbeit.

Doch wir ernten immer auch mehr: Nahrung und Kleidung, jedes Wachsen und Gedeihen in Partnerschaft und Familie, große und kleine Erfolge im Beruf – da ist so viel, wofür wir danken können.

Das Erntedankfest gibt der Dankbarkeit Raum und wendet sie hin zu Gott. Wer dankt, sieht nichts als selbstverständlich an und weiß sich von Gott reich beschenkt. Gottes Großzügigkeit steckt an. So lenkt der

Sonntag den Blick über den eigenen Teller-  
rand hinaus und lädt zum verantwortungs-  
vollen Teilen von Besitz und Ressourcen ein.



Was wären wir ohne sie?